



GETTY IMAGES

Neu: Katholische Aktienindizes

- Andrew Miiller
- [12.02.2026](#)

Papst Leo XIV. beginnt, sein Versprechen einzulösen, die internationalen Finanzen zu revolutionieren. Am 10. Februar kündigte die Vatikanbank (bekannt als Institut für die Werke der Religion) die Einführung von zwei Aktien-Benchmarks an, die Investitionen auf der Grundlage katholischer Prinzipien auswählen.

- Der Morningstar IOR U.S. Catholic Principles Index und der Morningstar IOR Eurozone Catholic Principles Index wurden „als Referenz für katholische Investitionen weltweit konzipiert“.

Bei einem Treffen mit dem Kardinalskollegium im Mai erklärte der neue Papst, dass Leo XIII. die Hauptinspiration für sein Pontifikat war, „vor allem weil Papst Leo XIII. in seiner historischen Enzyklika *Rerum Novarum* die soziale Frage im Kontext der ersten großen industriellen Revolution ansprach“.

Er wies auch darauf hin, dass „die Kirche in unserer Zeit den Schatz ihrer Soziallehre allen zur Verfügung stellt, um auf eine weitere industrielle Revolution und auf Entwicklungen im Bereich der künstlichen Intelligenz zu reagieren, die neue Herausforderungen für die Verteidigung der Menschenwürde, der Gerechtigkeit und der Arbeit mit sich bringen.“

Jeder Index umfasst 50 Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung (\$2 Milliarden bis \$10 Milliarden) und Unternehmen mit großer Marktkapitalisierung (\$10 Milliarden und mehr), die sich dem Institut für die Werke der Religion angeschlossen haben.

- Dieser Ansatz gibt katholischen moralischen Normen Vorrang vor der Gewinnmaximierung, indem er Unternehmen dazu ermutigt, die Umwelt zu schützen, Süchte zu bekämpfen, die Unantastbarkeit des menschlichen Lebens zu schützen und sich an die Soziallehre der Kirche zu halten. Außerdem verschafft es dem Vatikan und seiner von Skandalen geplagten Bank neue finanzielle Möglichkeiten.

Die biblische Prophezeiung beschreibt eine große Kirche, die von der frühen neutestamentlichen Zeit bis zur Wiederkunft Jesu Christi andauert. Es hat großen Einfluss auf „die Könige der Erde“ und „die Kaufleute der Erde“. Es übt außerordentliche Macht über eine Vereinigung von 10 Nationen (oder Gruppen von Nationen) aus, die symbolisch als „Tier“ beschrieben wird (Offenbarung 17, 12). Tatsächlich hat diese Kirche einen so großen Einfluss auf die Macht des „Tieres“, dass „niemand kaufen oder verkaufen kann, wenn er nicht das Zeichen hat, nämlich den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens“ (Offenbarung 13, 17).

Herbert W. Armstrong erklärte in seiner Broschüre [Wer oder was ist das prophezeite Tier?](#) dass es sich bei diesen Nationen um 10 europäische Nationen handelt, die durch den ideologischen Klebstoff des römischen Katholizismus zusammengehalten

werden. Der Tag wird bald kommen, an dem niemand mehr einer Geschäftstätigkeit nachgehen kann, außer denjenigen, die sich der Sozialdoktrin des Vatikans unterwerfen, einschließlich der erzwungenen Arbeit am Siebenten-Tags-Sabbat und der erzwungenen Ruhe am Sonntag.